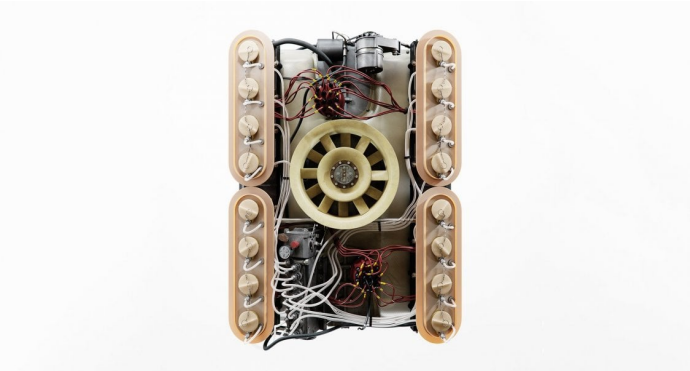
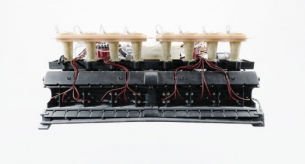
Ink feiert Hans Mezgers großartigen, nie gebauten 16-Zylinder für den Porsche 917

Lead
Bis jetzt hatte sich die Plain Bodies-Series von Ink legendären Rennwagen gewidmet. Aber nun hat das in London basierte Studio für digitale Werke einen Motor als Sujet erkoren. Genauer, der mächtige 16-Zylinder, den der verstorbenen Hans Mezger für den Porsche 917 Spider-Prototyp entwickelte.

Mezgers mächtiger Motor





Sie sehen aus wie Photographien, aber das sind sie nicht. Es sind digitale Bilder, die mit sorgfältigstem Blick aufs Detail von dem Londoner Produktionsstudio Ink als Erweiterung ihrer Serie Plain Bodies geschaffen wurden. Es handelt sich um den nie realisierten 6,6-Liter-16-Zylinder-Antrieb mit 750 PS, den der berühmte, jüngst verstorbene Porsche-Ingenieur Hans Mezger entwickelte. Die Überlegung hinter dem Projekt: Sollte Porsche in der Can-Am-Meisterschaft mit dem 917 an den Start gehen wollen, dann brauchte die Marke einen leistungsstärkeren Motor, um der amerikanischen, V8-angetriebenen Konkurrenz Paroli bieten zu können. Leider erwies sich das riesige Triebwerk als zu schwer und unberechenbar und Porsche setzte für die Can-Am-Bemühungen auf die nicht minder effektvolle Kunst des Turboladers. Wie erfolgreich diese Strategie war, wissen wir zur Genüge.

Photos: Ink

Galerie

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/kunst/ink-feiert-hans-mezgers-grossartigen-nie-gebauten-16-zylinder-fuer-den-porsche-917
© Classic Driver. All rights reserved.